



Lebenslauf

Persönliche Daten

Geburtsdatum/ -ort 15.02.1963 in Nöthen (Eifel), Kreis Euskirchen
Religion römisch-katholisch
Staatsangehörigkeit Deutsch/Schweiz
Familienstand verheiratet, 2 Kinder (Katharina, 29 und Johanna, 26)

Schulbildung

1973 - 1982 Privates Erzbischöfliches St. Angela-Gymnasium
Bad Münstereifel (allg. Hochschulreife, Abitur)

Beruflicher Werdegang

Okt. 1982 - Sept. 1984 Ausbildung zum Landwirt
Okt. 1985 - Sept. 1990 Studium der Agrarwissenschaften (Universität Bonn)
1987 und 1989 Sprach- und Arbeitsaufenthalte in Irland
Mai 1990 - Führung eines Landwirtschaftsbetriebes mit Schwerpunkt Futterbau
in der Nordeifel
Nov. 1990 - März 1991 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Landtechnik der
Universität Bonn.
April 1991 - März 1992 Landesgraduiertenförderung durch das Land Baden-Württemberg
Promotion am Institut für Agrartechnik der Universität Hohenheim, Lehr-
stuhl für Verfahrenstechnik in der Tierproduktion und landw. Bauwesen
(Magna cum laude)
15. März 1992 - Wissenschaftlicher Beamter an der Eidgenössischen Forschungsanstalt
für Agrarwirtschaft und Landtechnik (FAT) in Tänikon (CH),
1997 - Vorlesungstätigkeit ETH-Zürich (Arbeitswissenschaften)
2000 - Wissenschaftlicher Adjunkt
2004 - Lehrauftrag Universität Hohenheim (Arbeitswissenschaften)
2007 Habilitation und Privatdozent, Universität Hohenheim
2007 Rufangebot TUM München (Lehrstuhl Agrarsystemtechnik), 2 x abgelehnt
2008 Forschungsgruppenleiter Agroscope ART/INH
Lehrauftrag ETH (Agrartechnik, Arbeitswissenschaften, Bauwesen)
Lehrauftrag TUM (Landnutzungstechnik)
2009 - 2012 Lehrauftrag Universität Hohenheim (Biomasseerzeugung)
Lehrauftrag SHL/HAFL (Milcherzeugung)
2012 - Mitglied der Kommission für Stalleinrichtungen (CH)
2012 Rufangebot Berner Fachhochschule (abgelehnt)
2014 - ausserplanmässige Professur Universität Hohenheim
2016 – 2017 Ausbildung zum Business- und Privatcoach (EDUQUA-zertifiziert)
April 2017 Bereichsleiter Tierhaltung und Milchwirtschaft, Kanton Zürich, Strickhof

Mitgliedschaften

KTBL (Hauptausschuss)
DLG (verschiedene Arbeitsgruppen)
VDI (Arbeitskreis Arbeitswissenschaften)
CIGR V, CIOSTA (internationale Netzwerktätigkeiten)

Arbeitsschwerpunkte

Arbeitswissenschaften im Landbau, Verfahrenstechnik Tierhaltung,
Schwachstellenanalyse und Optimierung von Verfahrensabläufen
Systemforschung, Systembewertung, Smart Farming, Digitalisierung
Verfahrenstechnik Aussenwirtschaft